

„Deutschland bekennt sich zu seiner historischen Verantwortung gegenüber der Ukraine. Dazu gehört nicht nur die Aufarbeitung der deutschen Verbrechen in der Ukraine und an den Menschen dort.“

Wie kann eine Aufarbeitung und
eine Vermittlung der Geschichte in
D und UA ausgestaltet werden?
Was gibt es dabei zu beachten?

Behandlung des
Themas im Geschichts-/
Sprachunterricht (z.B. Austausch-
projekte)

Behandlung als
öffentliches Thema (z.B. in den Medien)
für D

Gedenkstätten diskursiver
gestalten (z.B. Expertenvorträge)
od Zeitzeugen

Regierungszusammenarbeit

Forschung d. Öffentlichkeit
zugänglich machen

Sehr sensibles Thema

Beide Perspektiven (UA/D)

Beziehung zu Russland
→ NATO, EU, eh. Sowjetunion

sprachlich-kulturelle Hürden

Wer bestimmt den Diskurs?

Verantwortungsfrage

Herst.-Nr. 1138
Bestell.-Nr. 155 0225 02

Soennecken

Soennecken eG
Soennecken-Platz
51401 Overath
soennecken.de

„Teil dieser Verantwortung ist auch die aktive Unterstützung der heutigen unabhängigen Ukraine und ihrer Gesellschaft bei ihren Bemühungen um Demokratie, Rechtsstaat und wirtschaftliche Entwicklung.“

Wie kann eine aktive Unterstützung der ukrainischen Demokratie ausgestaltet werden? Was gibt es dabei zu beachten?

- Unterstützung der ukrainisch EU Beitrittsbemühungen
↳ Verantwortung für die Ukraine
- Aufnahme in eine Zollunion
- Schaffung einer öffentlichen Diskussion in Deutschland/Europa
- Keine Bevormundung der Ukraine
- Sollte der Nationalismus unterstützt werden? (Nato)
- Aufnahme der Ukraine Konflikte in den Geschichtsunterricht (Bildungsarbeit)
- Akzeptanz der ukrainischen Souveränität

Warum ist eine Auseinandersetzung mit der (deutsch-ukrainischen) Geschichte für zukünftiges Handeln wichtig bzw. nicht wichtig?

- Dialog auf Augenhöhe
- aktuellen Konflikt aktuell halten
 - ↳ Vergessen verhindern

⊖ andere Themen sind wichtiger?
(Brexit, etc. Auswanderung, Krieg)

- Bewusstsein schaffen
- Kernprozess → politische Extreme einschränken
- historischer Blickwinkel
 - ↳ bessere Einordnung + Verständnis aktueller u. zukünftiger Prozesse
- Völkerverständigung verbessern